

Einleitung: Zum Abschluss der Einheit ist es wichtig über sicheres und unsicheres Verhalten im Internet zu diskutieren sowie Hilfsangebote vorzustellen. Am Ende des Workshops sollte eine Evaluation mit den Teilnehmern stattfinden.

Ziel: Den Teilnehmer ist bewusst, was sicheres bzw. unsicheres Verhalten im Internet bedeutet. Sie lernen Angebote kennen, an die sie sich wenden können, wenn sie Opfer einer Internetstraftat geworden sind.

Zeitaufwand: 15 Minuten

Methode: Kleingruppe, Brainstorming

Materialien: Ausdrucke der Kopiervorlage 5, Stifte, Laptop, Beamer, Datei mit Hilfsangeboten (Kopiervorlage 2.2 /Modul III)

Arbeitsschritte: Die Teilnehmer werden in mehrere Kleingruppen aufgeteilt.

Jede Gruppe erhält einen Ausdruck der Kopiervorlage 5 (sicheres/unsicheres Verhalten im Internet)

Die Gruppen haben 5 Minuten Zeit, um sichere oder unsichere Verhaltensweisen zu sammeln und aufzuschreiben.

Danach stellt jede Gruppe ihr Ergebnis vor.

Die Workshop-Leitung schließt die Einheit mit der Präsentation von Hilfsangeboten.

Eine Abschlussevaluation kann mit folgenden Fragen gestaltet werden:

- Welche Dinge waren neu für euch?
- Welche Themen bezüglich ‚Gefahren im Internet‘ würdet ihr gerne intensiver diskutieren?
- Was hat euch am heutigen Workshop am besten gefallen?